



ENGELGÄRTEN

Pressemitteilung

Richtfest bei den Engelgärten

Am vergangenen Sonnabend feierte das Bauprojekt Engelgärten nach rund 13-monatiger Bauzeit Richtfest. Mitte des nächsten Jahres sollen die 77 Eigentumswohnungen in fünf Mehrfamilienhäusern nahe dem Engelbecken bezugsfertig sein.

Berlin, den 11. November 2010. Mehr als 150 Personen nahmen an dem Richtfest teil, das am 6. November in einem Zelt auf dem Baugelände stattfand. Mit dabei waren die zukünftigen Bewohner, der Bauträger, das Vertriebsteam von der Unternehmensgruppe BUDIRO, die Architekten von Kathen & Wall und Vertreter der beteiligten Baufirmen. „Der Bau schreitet zügig voran und wir liegen damit voll im Zeitplan“, sagte Bauträger Michael Weise in seiner Begrüßungsansprache.

Noch stehen die fünf Mehrfamilienhäuser auf dem 5235 Quadratmeter großen Areal im Rohbau. Doch schon im kommenden Jahr werden die Erwerber in ihre komfortablen, neuen Wohnungen einziehen können. Bei dem Richtfest hatten sie erstmals Gelegenheit, die Wohnungen zu besichtigen und ihre zukünftigen Nachbarn kennen zu lernen. Die Bewohner der einzelnen Häuser saßen jeweils zusammen an einem Tisch, sodass sie bei Bayerischen Schmankerln und Berliner Spezialitäten vom Büffet miteinander ins Gespräch kommen konnten. Für Partystimmung sorgte dazu die Kreuzberger Band Aja mit brasilianischen Samba-Rhythmen. „Ein harmonisches Miteinander der Bewohner in den Engelgärten ist uns wichtig“, erklärte Roland Budimtschitsch, Geschäftsführer von BUDIRO und Organisator des Richtfestes. „Wir hoffen, dass das Richtfest bereits einen Teil dazu beitragen konnte.“

Im September 2009 hatten die Bauarbeiten beim Projekt Engelgärten begonnen, die bis zur Jahresmitte 2011 abgeschlossen sein sollen. Mehr als die Hälfte der Wohnungen ist inzwischen verkauft. „Die fortschrittliche Energieversorgung, das gute Preis-Leistungs-Verhältnis bei der Innenausstattung und die ruhige und trotzdem sehr zentrale Lage haben die Engelgärten zu einem sehr gefragten Wohnobjekt in der Berliner Innenstadt gemacht“, so Budimtschitsch. Ein eigenes Blockheizkraftwerk mit Kraft-Wärme-Kopplung wird die 2 bis 6 Zimmer großen Etagenwohnungen sowie die Penthouse-Wohnungen mit Energie versorgen. Auf diese Weise wird der CO₂-Ausstoß deutlich reduziert und die Kosten für Heizung, Warmwasser und Energie werden langfristig um bis zu 40 Prozent unter denen vergleichbarer Neubauten liegen.

Pressekontakt:

achilles:pr
Beate Achilles
Lößnitzer Weg 5, 12355 Berlin
Mobil 0163/15 81 396
b.achilles@achilles-pr.de

